

Presseinformation

28. September 2026

Kasten bei Böheimkirchen: Neugestaltung der Ortsdurchfahrt abgeschlossen

Rund ein Kilometer der Landesstraße L 110 erneuert – mehr Verkehrssicherheit, Gehsteige und geordnete Abstellflächen

Die Neugestaltung der Ortsdurchfahrt Kasten bei Böheimkirchen im Zuge der Landesstraße L 110 ist abgeschlossen. Die rund 1,0 Kilometer lange Ortsdurchfahrt wurde in drei Abschnitten neu gestaltet. Ziel war es, die Verkehrssicherheit und die Lebensqualität für die Bürgerinnen und Bürger von Kasten bei Böheimkirchen zu erhöhen.

Die ersten beiden Abschnitte im Bereich der Engstelle bzw. der Ortsmitte von Mitterfeld sowie am nordwestlichen Ortsbeginn wurden mit einer Gesamtlänge von rund 560 Metern in den Jahren 2023 bis 2024 umgesetzt. Mit dem letzten, rund 440 Meter langen Abschnitt im südöstlichen Bereich der Ortsdurchfahrt konnten die Arbeiten nun abgeschlossen werden.

Die Fahrbahn der Landesstraße L 110 entsprach im betreffenden Bereich nicht mehr den heutigen Verkehrserfordernissen. Zudem waren die bestehenden Gehsteige schadhaft oder fehlten zur Gänze. Auch für den ruhenden Verkehr gab es keine geordneten Abstellflächen. Aus diesen Gründen haben sich der NÖ Straßendienst und die Gemeinde Kasten bei Böheimkirchen zu einer umfassenden Neugestaltung der Ortsdurchfahrt entschlossen. Besonderes Augenmerk lag auf durchgängigen und ausreichend breiten Gehsteigen sowie geordneten Abstellflächen. Die bestehenden Gehsteige wurden saniert und auf zwei Meter verbreitert, wo es möglich war, wurden neue Gehsteige angelegt. Neue Abstellplätze schaffen zusätzlichen Platz für den ruhenden Verkehr. Durch die Anordnung einer Steinschichtung konnte die Fahrbahn der L 110 verbreitert und damit eine Engstelle beseitigt werden.

Zur Trennung des Fließverkehrs vom ruhenden Verkehr wurden über die gesamte Länge Hoch- und Schrägbordsteine neu verlegt. Grüninseln, die mit speziellem wasserspeicherndem Material befüllt wurden und Teil der Straßenentwässerung sind, strukturieren die Ortsdurchfahrt und verbessern das optische Erscheinungsbild. Vor Beginn der Straßenbauarbeiten sanierte bzw. verlegte die

Presseinformation

Gemeinde Kasten bei Böheimkirchen den Regenwasserkanal. Darüber hinaus wurden die Entwässerungseinrichtungen und die Einmündungen der Gemeindestraßen an die neuen Gegebenheiten angepasst.

Entsprechend des aufgetretenen Schadensbildes wurde an der L 110 der gesamte Konstruktionsaufbau erneuert bzw. wurden die bituminösen Schichten saniert. Im gesamten Neuabschnitt wurden außerdem die Schieber der Ortswasserleitung ausgetauscht und eine Glasfaserleerverrohrung zu jeder Liegenschaft verlegt. Die Landesstraße L 110 ist in diesem Bereich mit einem durchschnittlichen Verkehrsaufkommen von rund 3.000 Fahrzeugen pro Tag frequentiert.

Die Arbeiten für den ersten Abschnitt führte die Firma Gebrüder Haider aus, der zweite Abschnitt wurde von der Firma Strabag umgesetzt. Der nun abgeschlossene dritte Abschnitt wurde wieder von der Firma Gebrüder Haider ausgeführt. Die Arbeiten für den letzten Abschnitt begannen am 8. Juni 2026 und konnten kürzlich abgeschlossen werden. Die Kosten für den letzten Abschnitt belaufen sich auf rund 790.000 Euro. Davon entfallen rund 280.000 Euro auf das Land Niederösterreich und rund 510.000 Euro auf die Gemeinde Kasten bei Böheimkirchen. Die Gesamtkosten für die komplette Neugestaltung der Ortsdurchfahrt betragen rund 2,2 Millionen Euro. Davon entfallen rund 0,8 Millionen Euro auf das Land Niederösterreich und rund 1,4 Millionen Euro auf die Gemeinde Kasten bei Böheimkirchen.

Nähere Informationen beim NÖ Straßendienst unter der Telefonnummer 0676/812-60141 bei Ing. Christoph Schodl, BA MA, oder per E-Mail an christoph.schodl@noel.gv.at